

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 96 (1970)
Heft: 38

Rubrik: Happy End

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 26.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



Nach der sommerlichen Flutkatastrophe in Rumänien, die Schäden im Werte von mehr als zwei Milliarden Franken anrichtete, kursierte in Bukarest ein neuer Witz: «Nach der Flut schickte China Hilfe für 20 Millionen Dollar, Amerika für 10 Millionen Dollar und die Sowjetunion 5000 Broschüren: «Wie lerne ich schwimmen.»»

*

Kämpfer für Demokratie und Freiheit, die im Jahre 1956 Ungarn verließen, kommen jetzt als Schweizer und amerikanische Touristen wieder nach Budapest und zeigen recht gern den neuerworbenen Wohlstand. Wie die Ungarn sich erzählen, ist aber noch keiner wiedergekommen, der damals einer nicht mehr geliebten Ehefrau, Schulden oder dem Militärdienst entgehen wollte.

*

Ein amerikanischer Zeitungskorrespondent in Moskau bat seine Redaktion, ihn nach New York zurückzurufen. Er teilte mit, er hätte das Gefühl, seine Arbeit sei seit der Entspannung zwischen Sowjetrußland und den Vereinigten Staaten zwecklos geworden und schloß mit der Feststellung: «Hier weiß man nicht, welchen Informationen man glauben soll. Der Kreml führt eine doppelte Buchhaltung – und beide sind falsch.»

*

Die Militarisierung der ostdeutschen Jugend zeigt sich schon in dem Zeremoniell, mit dem die unteren und mittleren Schulklassen den Unterricht beginnen. Der Klassenchef steht auf dem Korridor und ruft, sobald er den Lehrer sieht, ins Klassenzimmer: «Achtung!» Der Klassenchef begibt sich auf seinen Platz und meldet: «Klasse 5b zum Unterricht angetreten.» Der Lehrer, nachdem er die Schüler gemustert hat: «Für Frieden und Sozialismus seid bereit.» Die Klasse im Chor: «Immer bereit.» Der Lehrer: «Dan-ke.» Die Schüler setzen sich alle im Augenblick und der Unterricht beginnt. TR

MALEX
gegen Schmerzen

